

Thorsten Ahlrichs wuchs in Fedderwarden/Wilhelmshaven auf und lernte dort früh das Orgelspiel auf der Christian-Vater Orgel (1711).

Bereits als Schüler reiste er durch das Wangerland und spielte Gottesdienste an den vielen historischen Orgeln in der Region.

An der Hochschule für Musik und Theater Hamburg studierte er Kirchenmusik und Cembalo bei Prof. Andreas Rondthaler, Prof. Pieter van Dijk und Prof. Menno van Delft.

Nach beruflichen Stationen in St. Petri, Hamburg, Michaeliskirche Kaltenkirchen und in Norwegen wurde er Kreiskantor und Organist an St. Cyprian und Cornelius in Ganderkesee.

Hier steht die Schnitger/Klapmeyer-Orgel (1699/1760).

An und mit diesem Instrument konnte er viele verschiedene Projekte realisieren, die die Orgel und ihre Musik immer wieder neu beleuchten und in das Bewusstsein der Orgelliebhaber und -kenner gerückt hat.

Er ist aktiv in der Ev. - Luth. Kirche in Oldenburg für die Oldenburgische Orgellandschaft verantwortlich, Mitglied im Beirat von NOMINE e.V. und Juror der Kulturförderung des Kultursenators der Hansestadt Bremen.

„An einer Schnitger-Orgel Dienst tun zu dürfen ist ein großes Geschenk. In den letzten 7 Jahren habe ich von dieser Orgel, die eine gute Lehrmeisterin ist, so viel gelernt. Diese Erfahrung hat mich als Spieler technisch verbessert, musikalisch reifer und innovativer gemacht und bereichert mein Musiker Dasein jeden Tag.“